



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Junioren B
vom 10. August 2013

Testspiel

FC Däniken-Gretzenbach : FC Entfelden 1:4 (0:4)

Sportplatz : Grabacker, Gretzenbach
Schiedsrichter : Akin Yaman, 4513 Langendorf

Tore

02. Min. 0:1 Massi Ghulam
19. Min. 0:2 Lukas Widmer
27. Min. 0:3 David Boner
39. Min. 0:4 Patrik Prlaskaj
58. Min. 1:4

Startaufstellung FC Entfelden

Marco Lüscher, Dario Schaller, Christoph Baumann, Jens Suter, Lukas Widmer, David Boner, Pascal Stierli, Massi Ghulam, Geateano Masaracchio, Patrik Prlaskaj, Baris Özdemir

Ersatzspieler FC Entfelden

Thanushan Mageswaran, Luca Tomasi, Simon Scherer, Vilson Berisha, Remo Kugler

Bemerkungen FC Entfelden

Vasif Alihodzic, Jan Furter, Gabriel Castro Vieira, Robin Rösch, Kim Studer, Simon Zraggen (alle abwesend)

Entfelden gewinnt ihr erstes Testspiel

Beide Mannschaften zeigten von Beginn weg kein Abwarten oder Abtasten, denn bereits in der 2. Minute kam das Heimteam zu ihrer ersten grossen Torchance. Die Abseitsfalle klappte bei den Entfelder nicht und so konnte der Stürmer alleine auf den Entfelder Keeper Lüscher los laufen. Der Schütze zeigte aber Nerven und scheiterte am hervorragend reagierenden Gästekeeper. Im Gegenzug machten es die Entfelder besser und gingen durch Ghulam mit 0:1 in Führung. Nur drei Minuten später lancierten die Entfelder einen Angriff über mehrere Stationen. Özdemir flankte den Ball von rechts in den Strafraum zum freistehenden Prlaskaj. Dieser stand alleine vor dem Heimkeeper der den Schuss des Entfelder mit einer Glanzparade halten konnte. In der 12. Minute unterlief der Entfelder Abwehr ein grober Fehler, so dass der gleiche Stürmer des Heimteams wieder alleine auf das Entfelder Tor marschieren

konnte. Wiederum machte der Entfelder Keeper Lüscher diese Chance mit einer sensationellen Parade zunichte. Vier Minuten später hatte das Heimteam eine weitere Chance. Schon wieder konnte der gleiche Stürmer, aus abseitsverdächtiger Position, alleine auf das Gästetor los laufen und wiederum scheiterte er am Entfelder Keeper. Nun waren die Entfelder endgültig gewarnt und nahmen das Spiel in die Hand. In der 18. Minute lancierten die Gäste einen schnellen Konter. Widmer spielte sich mit einem Doppelpass mit Özdemir den Weg frei und zog alleine aufs Tor. Er lies dem Heimkeeper keine Chance und schob den Ball souverän an diesem zum 0:2 ins Tor. Die Entfelder waren in dieser Phase die bessere Mannschaft und wurden in der 27. Minute mit dem 0:3 durch Boner dafür belohnt. In der 38. Minute machte die Abwehr des Heimteams einen fatalen Fehler, so dass Ghulam alleine auf den Torhüter los rennen konnte. Der Keeper zeigte aber seine Klasse und hielt den Schuss des Entfelders. Nur eine Minute später lancierten die Entfelder einen Angriff über die rechte Seite. Mageswaran flankte den Ball in die Mitte des Strafraums wo Prlaskaj völlig frei stand und den Ball nur noch zum 0:4 über die Linie schieben musste.

Zu Beginn der zweiten Spielhälfte war das Spiel etwas mühsam. Die Mannschaften kamen bei dem heissen Wetter vorerst nicht auf Touren. Die erste Chance hatte das Heimteam in der 55. Minute. Der scharf getretene Schuss von der Strafraumgrenze konnte aber der eingewechselte Entfelder Keeper Kugler mit einer herrlichen Parade zum Eckball abwehren. Nur drei Minuten später verfehlte der Entfelder Keeper den Ball und so konnte ein Stürmer mit dem Ball auf das völlig freistehende Tor rennen und die Kugel zum 1:4 ins Netz schiessen. In der 61. Minute hatte das Heimteam Pech. Sie konnten aus 20 Meter einen Freistoss ausführen. Der Schütze nahm Anlauf und sah sein Geschoss von der Querlatte abprallen. Die Entfelder konnten sich vom Druck des Heimteams wieder befreien ohne aber grosse Akzente zu setzen und so plätscherte das Spiel dahin. In der 84. Minute hatten die Gäste wieder einmal eine Chance. Boner konnte von der Strafraumgrenze ungestört abdrücken, sah aber den Ball knapp über das Tor fliegen. Es lief bereits die Nachspielzeit als der Entfelder Masaracchio nochmals zum Abschluss kam. Sein gezielter Schuss hielt aber der Heimkeeper bravurös und so blieb es beim 1:4 Sieg der Entfelder.